

Jahresbericht der Präsidentin des FTV Illnau 2023

Unser Vereinsjahr begann mit der GV am 26. Januar 2023, erstmals im Hotzenhaus Illnau. Unserer Einladung folgten 60 Turnerinnen, worüber wir uns sehr freuten. Vom TV Illnau und vom MTV luden wir, wie jedes Jahr, eine Delegation ein. Wir starteten mit einem feinen Essen, welches wir bei der Metzgerei Buffoni bestellt hatten. Es gab Fleischkäse mit Kartoffelgratin und zum Dessert Panna Cotta. Gut gestärkt konnten wir danach unsere GV abhalten.

Im Februar folgten die Sportferien.

Am 1. April, kein Aprilscherz, durften wir Papiersammeln. Gut eingepackt mit Regenbekleidung, da es zu Beginn noch regnete, besammelten wir uns um 08.30 Uhr beim Rössli. Unsere 17 Helferinnen und Helfer waren so fleissig, so dass wir schon früh mit dem Papiersammeln fertig waren und uns im Restaurant Löwen mit einer warmen Gerstensuppe stärken konnten und wir noch Zeit hatten, gemütlich miteinander zu plaudern. Danke Conny für die super Organisation und auch danke allen Helferinnen und Helfer. Das Papiersammeln gibt jedes Jahr einen guten Zustupf in die Vereinskasse.

Der Auffahrtsbummel mit dem MTV fand am 18. Mai statt. Um 08.45 Uhr war der Treffpunkt beim Bahnhof Illnau. Mit der S3 fuhren wir nach Stettbach, dort nahmen wir die S12 nach Henggart, wo wir auf den Bus umstiegen, der uns nach Volken brachte. Nach der anstrengenden Fahrt durften wir uns im Restaurant Post erstmals stärken mit Kafi und Gipfeli. Zu Fuss ging es dann weiter, dem Rebberg des Worrenbergs und der Thur entlang, wo wir nach ca. 6 km den Spargelhof der Familie Gisler erreichten. Im Spargelhof konnten wir uns verwöhnen lassen mit einem feinen individuell gewähltem Spargelgericht. Nach dem Essen folgte ein kurzer Fussmarsch zur Haltestelle, von welcher wir die Heimreise via Stettbach nach Illnau antraten. Es war ein gelungener Anlass und es freute mich, dass von insgesamt 34 Teilnehmern, 18 vom FTV der Einladung gefolgt waren. Danke nochmals Rolf Gonser und Jürg Pfister für die super Organisation, und danke, dass der FTV jedes Jahr eingeladen wird mitzukommen, dies fördert den Zusammenhalt.

Das Sommerfest am 13. Juli fand abermals bei der Scheune von Ueli Brüngger in Illnau statt. Um 18.30 Uhr gab es eine feine Erdbeerbowle mit und ohne Geist, die uns Nathalie zubereitet hatte.

Dieses Jahr entschieden wir uns für einen Pizzaplausch. Pünktlich um 19.00 Uhr wurden uns 6 Familienpizzen mit Durchmesser von 50 cm, von der Pizzeria Janni, geliefert. Es gab eine grosse Auswahl von Prosciutto oder Salami über zu verschiedenen vegetarischen Varianten. Unsere 50 Frauen genossen verschiedene Pizzastücke. Nach dem guten Essen gab es einen kurzen Showteil. Fabienne Walz, die Tochter von Nathalie, verzauberte uns und verblüffte uns mit ihren Zaubertricks, leider liess sie sich nicht in die Karten blicken. Nach der Show wurde der Abend mit dem grossen Dessertbuffet abgerundet, welches unsere Turnerfrauen gezaubert hatten. Danke an die grosszügigen Dessertspenden.

Nach den Sommerferien fand schon bald unsere Illnauer Chilbi statt, die vom 8. bis 10. September durchgeführt wurde. Dieses Jahr wurden wir mit viel Sonne verwöhnt und es war fast zu warm, so dass die Illnauer lieber in die Badi gingen, statt an die Chilbi. Wie letztes Jahr, teilten wir unsere Schichten auf die 3 Turnvereine auf, so dass sich dieses Jahr problemlos genügend Helferinnen und Helfer finden liessen. Ein grosser Dank an Eveline Reisel und Rolf Braunschwiler für die super Organisation. Vielen Dank auch an den TV Illnau und an den MTV für ihre Unterstützung und Ausdauer beim Schraubenpommes zubereiten. Diese waren der Renner, auch wenn die Zubereitung der Pommes teils sehr stressig war, bei vielen offenen Bestellungen.

Am 30. September gingen 30 Turnerfrauen auf die Turnerreise mit dem Ziel Wolzenalp. Die Organisation übernahm Nathalie Walz. Treffpunkt war am Bahnhof Illnau um 07.15 Uhr, danach ging es mit dem Zug über Wetzikon, Rapperswil und Wattwil, bis ca. 20 Frauen in Ebnet Kappel ausstiegen. Dort wanderten sie der Thur entlang bis nach Krummenau. Es war ein einfacher Weg, bis auf die 125 Treppenstufen, die wir hinaufsteigen mussten, doch natürlich haben wir es geschafft, wir sind ja schliesslich vom Turnverein! Die gemütliche Gruppe trat diesen Marsch nicht an, sondern fuhr weiter bis nach Krummenau. Dort benutzten wir den langsamen Sessellift zur Wolzenalp. Etwa 6 sportliche Turnerinnen traten, statt des Sessellifts, die Herausforderung an und nahmen die 400 Höhenmeter souverän unter die Füsse. Das Mittagessen genossen wir gemeinsam beim Bergrestaurant Wolzenalp. Es gab ein Grillbuffet à discrétion mit Pommes, Salat und Gemüse, dazu gab es ausgezeichnete, verschiedene Saucen. Gut gestärkt ging eine Gruppe zu Fuss nach Nesslau runter und die andere Gruppe genoss noch ein Dessert oder einen Schwatz und benutzten anschliessend den Sessellift für die Talfahrt. Bei Krummenau bestiegen wir wieder den Zug für die Rückfahrt und stiessen auf die Wandergruppe, welche bereits in Nesslau eingestiegen war. Ziemlich müde, aber zufrieden mit den vielen grossartigen Eindrücken, kehrten wir wohlauf um 17.32 Uhr wieder nach Illnau zurück. Es war eine sehr schöne Reise, danke Erika Haydinak für deine Idee und ein grosses Dankeschön an Nathalie für die super Organisation und Durchführung.

Der Raclette Abend wurde am 16. November im Hotzenhaus durchgeführt. 40 Turnerinnen genossen einen gemütlichen Raclette Abend mit Racletteöfeli auf dem Tisch. Diese haben sich bewährt, denn so konnten wir am Tisch sitzen bleiben und den feinen Käse von der Käserei Camenzind geniessen.

Das Schlussturnen fand am 14. Dezember statt, Claudia Vasquez leitete die Stunde. Es war schön, dass 28 Frauen, aus allen Gruppen, mitmachten. Claudia zeigte uns lustige Übungen mit dem Luftballon, dabei kamen die Lachmuskeln auch nicht zu kurz. Zum Abschluss trafen sich die Turnerfrauen im oberen Stock der Turnhalle zum gemütlichen Ausklang bei Prosecco und Häppchen. Es wurde als schöne Abwechslung auch Lotto gespielt. Danke Claudia, für das Organisieren und danke Conny für das Lesen der Lottozahlen, für das Lottoglück war jedoch jemand anderes zuständig....

Zum Schluss bleibt mir danke zu sagen, an alle die den Verein im letzten Jahr mitgetragen und unterstützt haben. Danke auch für die Hilfsbereitschaft, bei den verschiedenen Anlässen.

Ein grosses Danke an meine Vorstandskolleginnen für ihre super Unterstützung. Zeitlich war es für den Vorstand doch sehr herausfordernd bei den vielen zu organisierenden Anlässen allen Mitgliedern mit ihren weiteren Anliegen gerecht zu werden. Danke euch für euren vollen Einsatz!

Ich freue mich auf das Jahr 2024 und auf die Abendunterhaltung, die nach grösserer Pause im Jahr 2023 stattfinden wird, auf gemeinsame Anlässe sowie auf sportliche, unfallfreie Turnstunden.

Gemeinsam und miteinander werden wir gut starten in das Vereinsjahr 2024.

Es grüsst Eure Präsidentin Claudia Bienz